

	<p>Objekt: Nazar-Amulett</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: VK 2013/330</p>
--	--

Beschreibung

Das Nazar-Amulett dient vor allem auf der arabischen Halbinsel und in der Türkei zur Abwehr des Bösen Blickes. Es wird im häuslichen Bereich gegenüber der Eingangstür angebracht, um Schadzauber frühzeitig zu vereiteln. Dabei schützt das Auge sowohl die Bewohner des Hauses, als auch das Haus und den Besitz.

Das Amulett stammt aus einem Bauernhaus im Ostallgäu. Altersbedingt wurden dessen Bewohner durch eine türkischstämmige Reinigungskraft unterstützt. Aus einem Urlaub in ihrer türkischen Heimat brachte sie das Amulett als Geschenk mit. Obwohl evangelisch und katholisch, hängte das Ehepaar das Amulett gegenüber der Haustür auf. Sie wollten damit den Respekt vor dem Geschenk und vor den Glaubensvorstellungen der Schenkerin ausdrücken. Den Nutzen als Schutz gegen den Bösen Blick sprechen sie dem Objekt jedoch nicht generell ab.

[Markus Speidel]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Textil, Kunststoff

Maße:

Höhe: 12,5 cm, Breite: 5,2 cm, Tiefe: 1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 2010
 wer
 wo Türkei

Wurde genutzt wann
 wer
 wo Rieden (Rosengarten)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch

wo

Schlagworte

- Aberglaube
- Amulett
- Apotropaion
- Haussegen
- Maskottchen
- Wandschmuck